

Übungen zur Mathematik 3 für Wirtschaftswissenschaftler

(Vorlesungshomepage: <http://www.mathematik.uni-ulm.de/sgm/mfww>)

1. Lineare Differentialgleichungen mit konstanten Koeffizienten

Lösen Sie die folgenden Differentialgleichungen und untersuchen Sie die Lösungen auf Stabilität.

- $y'' + 5y' + 6y = -12$, $y(0) = 0$, $y'(0) = -3$
- $y^{(4)} = 6 - 4y^{(3)} - 3y''$, $y(0) = 70$, $y'(0) = -48$, $y''(0) = 38$, $y^{(3)}(0) = 0$
- $4y^{(3)} + 16y'' + 20y' + 8y = 0$, $y(0) = 1$, $y'(0) = -4$, $y''(0) = 8$
- $y^{(4)} - 16y = 0$, $y(0) = 3$, $y'(0) = 0$, $y''(0) = 12$, $y^{(3)} = 16$

2. Wachstumsmodell von Solow

Betrachten Sie das Wachstumsmodell von Solow aus der Vorlesung im speziellen Fall

$$s = 0,4 \quad b = 2 \quad \alpha = 0,9$$

was bedeutet, dass die zugrunde liegende Differentialgleichung also lautet:

$$k' + 2k - 0,4k^{0,9} = 0.$$

- Bestimmen Sie die allgemeine Lösung $k(t)$ der Differentialgleichung.
- Wie verhält sich $k(t)$ für $t \rightarrow \infty$?
- Ermitteln Sie für den Fall $A_0 = 200$ das Arbeitsangebot $A(t)$.
- Ermitteln Sie das Kapital $K(t)$, das sich nach langer Zeit einstellt.

3. eine Theorieaufgabe

Es seien $f, g : T \rightarrow \mathbb{R}$ stetige Funktionen und $y_1, y_2 : I \rightarrow \mathbb{R}$ Lösungen der homogenen Differentialgleichung

$$y'' + f(x)y' + g(x)y = 0,$$

und W sei die zugehörige Wronskideterminante.

Man kann zeigen, dass W die Differentialgleichung $W' = -f(x)W$ löst.

Zeigen Sie, dass dann folgt:

Wenn $W(x_0) = 0$ für ein $x_0 \in I$ ist, dann gilt $W(x) = 0$ für alle $x \in I$.

4. und noch eine Theorieaufgabe

Es seien $\lambda = \alpha + i\beta$, $\bar{\lambda} = \alpha - i\beta \in \mathbb{C} \setminus \mathbb{R}$ Nullstellen des charakteristischen Polynoms $P(\lambda)$ zur Differentialgleichung

$$y^{(m)}(x) + \sum_{\nu=0}^{m-1} a_{\nu} y^{(\nu)}(x) = 0 \quad (*)$$

Gemäß Lösungsansatz (vgl. Vorlesung) sind dann $e^{\lambda x}$ und $e^{\bar{\lambda} x}$ die komplexwertigen Nullstellen der Differentialgleichung (*).

Zeigen Sie, dass sich daraus die reellwertigen Lösungen $e^{\alpha} \cos(\beta x)$ und $e^{\alpha} \sin(\beta x)$ ergeben.

5. aller guten Dinge sind drei Theorieaufgaben

Zeigen Sie mit Hilfe von Satz 3.11, dass die Differentialgleichung $y' + ay = \gamma$ die allgemeine Lösung $y(x) = c \cdot e^{-ax} + \frac{\gamma}{a}$, $c \in \mathbb{R}$, besitzt.